

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur

Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung

Band: - (1966)

Heft: 11-12

Artikel: Chronik

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-398012>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

AUGUST 1966

2. Die Sektion Arosa SAC feiert im Kursaal Arosa das Jubiläum ihres 50jährigen Bestehens. Am Sonntag findet auf dem Hörnli die Jubiläumszusammenkunft statt, an der Pfarrer Kipfmüller eine Bergpredigt hält.
3. Im Rahmen der 5. Klosterser Kunstwochen bieten Andrea Manz, Chur/Winterthur, an der Orgel und Curdin Coray, Kreuzlingen, am Cembalo in der reformierten Kirche eine Abendmusik.

Im Rahmen der Seiradas musicalas Sursés bringen die Schola Cantorum Turicensis unter Leitung von R. Bisegger in der St. Martinskirche Savognin ein Konzert mit Motetten aus dem 15. und 16. Jahrhundert dar.

Das Thurgauer Barockensemble bietet in der Kirche Zuoz ein Konzert mit Werken von Corelli, Leclair, Bach und Mozart. Dasselbe Programm wird am 6. August in der Kirche St. Johann, Davos, wiederholt.

4. Im Rahmen der Churer Sommerkonzerte spielen M. Piguet (Barockoboe), H. Lange (Barockfagott) und M. Derungs (Cembalo) im Hof der Schneidzunft eine Serenade.

Der in London tagende 19. Kongreß für freies Christentum und religiöse Freiheit wählt Prof. Dr. Peter Dalbert, Lehrer an der Bündner Kantonschule, zum neuen Präsidenten dieser Organisation.

5. Das 5. Konzert im Rahmen der Seiradas musicalas Sursés bringt in der St. Martinskirche Savognin Werke von Corelli, Leclair, Bach und Mozart, geboten vom Thurgauer Barockensemble.
6. Im Rahmen der 5. Klosterser Kunstwochen wird eine «Serata populara» in romanischer Sprache veranstaltet. Es wirken mit: Las Vouslys da la Gorgia, Savognin, die Trachtengruppe Klosters und andere.
7. In der Pfarrkirche Tinizong bietet Stephan Simeon ein Orgelkonzert. Ein weiteres Konzert bietet Simeon, ebenfalls in der Pfarrkirche zu Tinizong, am 14. August.
10. Im Rahmen der 5. Klosterser Kunstwochen spielt der Organist Martin Derungs, Chur/Zürich, eine Abendmusik auf der Orgel der reformierten Kirche Klosters.
11. Im Rahmen der Churer Sommerkonzerte bietet Andrea Manz, Chur/Winterthur, einen Orgelabend in der St. Martinskirche mit Werken von Bach, Franck und Reger.

Die Vorderrhein Kraftwerke AG feiern die Aufrichtete der Staumauer Curnera. Der Abt von Disentis, Dr. V. Schönbächler, segnet die Mauer ein.

13. Im Rahmen der Engadiner Konzertwochen gibt im Victoria-Saal, St. Moritz, der französische Meistercellist Pierre Fournier ein Konzert mit Werken von Beethoven, Brahms, Chopin und Schostakowitsch. Am Klavier begleitet sein Sohn, der Pianist Jean Fonda.
16. Im Gemeindesaal Pontresina bietet der französische Geiger Chr. Ferras im Rahmen der 26. Internationalen Kammermusikfestspiele einen Violinabend mit Werken von Bach, Debussy, St. Saëns und Ravel.
18. Im Rahmen der Churer Sommerkonzerte spielen Hanni Juon (Sopran), Barbara Streiff (Flöte), Annemarie Merz (Violine) und Lucius Juon (Orgel) in der St. Martinskirche Chur eine Abendmusik.
20. Das Schlußkonzert der Engadiner Konzertwochen bestreitet ein aus 35 Mitgliedern des Berliner Philharmonischen Orchesters bestehendes Kammerensemble unter Leitung von Herbert von Karajan.

In der Pauluskirche Davos gibt der Kammermusikkreis Bremen und Zürich unter Leitung von Karl-Wilhelm Thyssen eine Abendmusik mit Werken von Barockmeistern.

22. Anläßlich einer Feier im Pressefoyer Zürich wird bekanntgegeben, daß dem Graphiker und Maler Alois Carigiet die Hans-Christian Andersen-Medaille für sein Werk als Illustrator von Jugendbüchern zugesprochen wurde.

Das Schlußkonzert der Bergüner Konzertwochen wird von den Solisti di Pesaro bestritten. Dabei gelangt Op. XI, *Tema con variazioni per quattro strumenti* von C. Cavadini, Mendrisio, zur Uraufführung.

In der Großen Stube des Rathauses Davos gastiert unter dem Patronat der Kunstgesellschaft Davos das Wiener Streichquartett mit Werken von Mendelssohn, Beethoven und Haydn.

28. In der Kirche St. Johann, Davos, gibt der Organist Andrea Manz ein Orgelkonzert mit Werken von Lübeck, Bach, Alain und Micheelsen.

31. In Vulpera stirbt in seinem 76. Altersjahr der deutsche Dichter Kasimir Edschmid, bekannt als Verfasser einer großen Anzahl Romane und Novellen.

Gemäß den Aufzeichnungen der meteorologischen Zentralanstalt in Zürich ist seit 1901, dem Beginn der Aufzeichnungen, keine so schlechte Hochsommerperiode (Juli/August) in bezug auf Niederschlagsüberschuß und Unfreundlichkeit der Witterung verzeichnet worden wie 1966.

SEPTEMBER 1966

1. Der Zentralverband Schweiz. Erziehungsinstitute und Privatschulen tagt in der Aula des Hochalpinen Töchterinstituts Ftan. Im Schulhaus Scuol/Schuls wird der pädagogische Teil der Tagung am folgenden Tag durch ein Referat von Prof. Dr. Leo Weber von der Universität Zürich über «Freiheit und Disziplin» begonnen und in einer Diskussion über «Freiheit und Disziplin in- und außerhalb der Schule» weitergeführt.
2. Anlässlich einer Sitzung der «Kommission für die Inventarisierung schweizerischer Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung» in Samedan spricht Kurdirektor O. Largiadér, Pontresina, über «Die Ortsplanung von Pontresina».
4. Abt Dr. V. Schönbächler, Disentis, legt den Grundstein zur neuen Hospizkapelle auf dem Lukmanier. Das alte Hospiz wurde in letzter Zeit ausgegraben und wird nun bald durch die Wasser des neuen Staausees zugedeckt.
5. Diese Woche wird in St. Moritz eine Konferenz über Koordinationschemie abgehalten. Die Schweiz wurde als Tagungsort gewählt zur Erinnerung an A. Werner, den Schöpfer dieses Chemie-Teilgebietes. Rund 900 Chemiker aus fast allen Ländern Europas und aus Übersee nehmen daran teil.
6. Im Alter von 84 Jahren stirbt in Somvix alt Mistral Georg Cajacob. Der Verstorbene vertrat 1917–1941 den Kreis Disentis im Großen Rat. Während vier Amtsperioden amtete er als Mistral.
8. Das Zürcher Kammerorchester unter der Leitung von Ed. de Stoutz bietet in der Kirche Zillis ein Konzert mit Werken von Haendel, Bach, Vivaldi und Rameau.

Heute und morgen tagt in Flims die 86. ordentliche Generalversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie. O. Lang, Chef der Schweiz. Delegation bei der Europäischen Freihandelszone, hält bei diesem Anlaß einen Vortrag zum Thema «Où en est l'intégration européenne?».

In der Gallerie Walcheturm in Zürich wird eine Ausstellung des Bündner Malers Andreas Juon, Pastell- und Ölbilder sowie Zeichnungen umfassend, eröffnet.

10. Der Gregoriuschor Gulpen (Holland) gibt in Lenzerheide ein Konzert. Am Sonntag interpretiert er in der Kirche die Pastoralmesse in G-Dur von K. Kemptner.

Im Stadttheater Chur bietet das Rajko-Ensemble, ein Original-ungarisches Zigeunerorchester, erstmalig in der Schweiz ein Gastspiel unter Mitwirkung der Budapester Sängerknaben.

Über das Wochenende tagt in Davos die 20. Generalversammlung des Ostschiweizer Gipsermeister-Verbandes.

11. In der evangelischen Kirche Thusis bieten Andrea Manz, (Orgel), Chur/ Winterthur, und Curdin Coray, (Cello), Kreuzlingen, ein Kirchenkonzert mit Werken von Lübeck, Vivaldi und Bach.

Im Steinbock, Igis, feiert die Stiftung «Gott hilft» ihr 50-jähriges Bestehen. Pfarrer G. Rade, Präsident der Stiftung, kann dabei den Gründer, «Vater» Emil Rupflin, begrüßen.

14. In Davos findet der erste von drei Abendvorträgen statt, welche die Pianistin Leonore Katsch zum Thema «Einführung in die moderne Musik» hält.
15. Im Schoße der HAGG spricht in Chur Prof. Dr. Alfred Schmid, Präsident der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege, Fribourg, über «Probleme der Denkmalpflege».

In Chur hält der «International Council of Monuments and Sites» seine konstituierende Versammlung ab. Von Freitag bis Sonntag sodann tagt in Chur die Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege unter dem Vorsitz von Prof. Dr. A. Schmid, Fribourg.

Heute und morgen tagt in Arosa die ordentliche Generalversammlung des Verbandes Schweizerischer Seilbahnen.

Der neugewählte Kurdirektor von Flims, Otto Zbinden, tritt heute sein Amt in Nachfolge des zum Verkehrsdirektor von Davos gewählten Hannes Waldburger an. Zbinden war vorher Vizedirektor des Verkehrsvereins Interlaken.

16. Im Kunsthause Chur wird eine Ausstellung mit Werken von Augusto Giacometti und Ponziano Togni eröffnet. Prof. Dr. R. Boldini und Prof. E. Hungerbühler sprechen dabei die einführenden Worte.

18. In Ramosch stirbt im Alter von 75 Jahren Prof. Dr. Balser Mathieu, alt Kantonsschullehrer. Während 35 Jahren unterrichtete der Verstorbene an der Kantonsschule Chur. Im Jahre 1957 wurde er pensioniert.

Aus Anlaß der Churer Konzerte «Meisterwerke der Orgelkunst» interpretiert in der Comanderkirche Anton Heiller, Wien, Werke von Froberger, Pachelbel, Muffat und Bach.

19. Im Stadttheater Chur wird ein Gastspiel geboten mit dem Schauspiel «Nach dem Sündenfall» von Arthur Miller.

24. Über das Wochenende feiert Malans sein 1000jähriges Bestehen. Am Samstagabend wird das von der Dorfgemeinschaft eingeübte und von Peter Riedberger geschaffene Festspiel in acht Bildern aufgeführt. Am Sonntag durchzieht ein großer Festumzug unter dem Titel «Malans – 1000 Jahre Weinbaudorf» die Ortschaft.

In der Evangelischen Mittelschule Schiers wird im Rahmen der Schierser Konzerte ein Konzert geboten mit Werken von Haydn, und Mozart. Es musizieren der Gemischte Chor der Evangelischen Mittelschule, der Alt-schierser Kammerchor und das Cantate-Orchester unter Leitung von Max Wehrli.

Im Rätischen Volkshaus in Chur gibt der Tenor Bruno Baumeister, Windisch, am Flügel begleitet von Ines Theus, einen Arienabend.

In Chur tritt die Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare zu ihrer 65. Generalversammlung zusammen. An der Versammlung spricht unter anderem Dr. Remo Bornatico, Kantonsbibliothekar, Chur, über «Vergangenheit und Zukunft der Kantonsbibliothek Graubünden».

25. Im Stadttheater Chur bieten G. Adam (Violincello) und A. Singer (Klavier) einen Sonatenabend mit Werken von Mendelssohn, Brahms, Debussy und Schostakowitsch.

Anlässlich der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Lehrervereins in Weinfelden wird dem Kunstmaler Alois Carigiet, Trun, der Jugendbuchpreis verliehen in Anerkennung seines vierten Bilderbuches «Zottel, Zick und Zwerp».

29. Anlässlich der Generalversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft Graubündens spricht Dora Stockmann, kantonale Fürsorgerin, Sarnen, über «Altersprobleme in Berggegenden».

30. Dr. Walter Mörikofer tritt heute von der Leitung des physikalisch-meteorologischen Observatoriums in Davos zurück. Die Leitung dieses Forschungsinstituts übernahm Dr. Mörikofer 1929 in Nachfolge von Prof. Dr. C. W. M. Dorno. Als Nachfolger wird Dr. E. Flach gewählt, der sich seit Jahren mit Strahlungsforschung beschäftigt.

Der Schweizerische Autostraßen-Verein führt seine 2. Studienreise durch. Sie führt während drei Tagen durch Graubünden und gilt dem Hauptstraßenbau in unserem Kanton.

OKTOBER

1. Über das Wochenende findet in Schiers ein «Schiersertag» der Vereinigung ehemaliger Schüler der Evangelischen Mittelschule statt. Am Samstag findet die Einweihung des neuen naturwissenschaftlichen Schulhauses statt und am Nachmittag wird die von den Alt-Schiersern gestiftete Orgel in der Aula eingeweiht.

Der bisherige Verkehrsleiter von Davos, Fritz Dürst, tritt von seinem Amt zurück, um sich dem Kunsthändel zu widmen. Als Nachfolger wurde Hannes Waldburger, von 1956 bis 1962 Kurdirektor in Lenzerheide und seit 1962 Kurdirektor von Flims, gewählt.

2. Im Stadttheater Chur wird ein Gastspiel geboten mit dem Lustspiel «Der schwarze Hecht» in der musikalischen Bearbeitung von Paul Burkard.

Die Sektion Bernina SAC feiert auf Muottas Muragl ihr 76jähriges Bestehen. Pfarrer Michael, Samedan, hält eine Bergpredigt.

4. Anlässlich eines zweitägigen Besuches in Graubünden überreicht der italienische Botschafter in der Schweiz, Dr. C. de Ferrariis-Salzano, bei einem Empfang im italienischen Konsulat in Chur die Verdienstmedaille für die Förderung der italienischen Kultur an Staatsarchivar Dr. Rud. Jenny und Dr. med. Boris Luban, Grono.

In Bern wird eine Ausstellung mit Werken des Bündner Malers Fernando Lardelli, Poschiavo/Montagnola, eröffnet. Sie steht unter dem Patronat der Società dei Grigioni Italiani di Berna.

4. Heute und morgen halten die Schweizerischen Frauenzentralen in Chur die Jahrestagung ab. Bei diesem Anlaß spricht Frau Dr. Padrutt, Jenins, über das Thema «Probleme der Altersforschung».

5. Im Schoße der NFGG berichtet in Chur Dr. P. Müller-Schneider, Chur, über die «Neueingänge des Naturhistorischen und Nationalpark-Museums und einige wissenschaftliche Untersuchungen». Anlässlich dieses Anlasses werden zu Ehrenmitgliedern ernannt Dr. W. Mörikofer, Davos, und Dr. P. Müller-Schneider, Chur.

7. Heute ist offizieller Tag der kantonalen Viehausstellung «Nossa terra», die am 5. Oktober mit der Auffuhr aller Tiere begann. Der Präsident der Ausstellungskommission, Dir. Dr. A. Sciuchetti, Landquart, hält die Eröffnungsansprache, und am Mittagessen spricht Regierungsrat Dr. Leon Schlumpf.

8. Anlässlich der Schulzahnpflege-Tagung der Graubündner Zahnärzte-Gesellschaft in Chur wird die neue fahrbare schulzahnärztliche Praxis, die soeben abgeliefert wurde, vorgeführt. Das Gefährt wurde auf Initiative der Graubündner Zahnärzte-Gesellschaft angeschafft und dient der Zahnbehandlung in abgelegenen, ländlichen Dörfern.
9. Im Zyklus «Meisterwerke der Orgelkunst» bieten Felix Humm (Violine) und Oreste Zanetti (Orgel) in der Comanderkirche Chur ein Konzert mit Werken von Frescobaldi, Corelli, Tartini u. a.
11. Heute und morgen tagt in Chur die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Regierungspräsident H. Stiffler.
13. Im Stadttheater Chur bietet die Schauspieltruppe Zürich mit Maria Becker und Robert Freitag das Schauspiel «Die tätowierte Rose» von Tennessee Williams.
17. Der Konzertverein Chur bietet im Stadttheater das erste Abonnementskonzert der Saison. Es musiziert das Orchestra della Radio Svizzera Italiana unter Leitung von E. Löhrer. Geboten werden Werke von Monteverdi, Bonporti, Pergolesi, Scarlatti und Cimarosa.
18. In Sent stirbt unerwartet in seinem 73. Altersjahr Lützna Stalvies-Büchele, amtierender Gemeindepräsident.
19. In St. Moritz, wo er an einem Seminar über Joh. Calvin teilnahm, stirbt unerwartet Prof. Dr. Otto Weber, seit 1934 Inhaber eines Lehrstuhls für reformierte Theologie an der Georg-August-Universität Göttingen. Der 1902 geborene Gelehrte war einer der bedeutendsten Calvinforscher und machte sich auch als Interpret von Karl Barth und als Verfasser zahlreicher theologischer Schriften einen Namen.
21. Im Saal des Rathauses Chur wird die durch Kunstmaler Alois Carigiet im Auftrage des Stadtrates von Chur geschaffene Churer Wappenscheibe enthüllt.
23. In Andiast wird das neue Schulhaus eingeweiht. Es ist nach Plänen des Architekturbüros C. Fetz und Sohn, Ilanz, erbaut worden und ersetzt das ungenügende, fast 120 Jahre alte Schulhaus.
Im Kirchgemeindehaus Chur spricht im Rahmen der Vorträge «Übervölkerung und Christentum» am ersten Anlaß Prof. Dr. M. Beck, Zürich, über «Übervölkerung als Weltproblem».

25. Im Stadttheater Chur wird ein Gastspiel geboten mit dem Schauspiel «Die ehrbare Dirne» von Jean-Paul Sartre in der Inszenierung von Veit Relin.
26. Im Schoße der NFGG referieren in Chur die Herren Dr. M. Schnitter, Zoologisches Museum der Universität Zürich, Dr. P. Ratti, Chur, und Chr. Lenggenhager, Chur, über «Steinwild in Graubünden».
27. Die Betriebskommission des Kantons- und Regionalspitals Chur wählt zum neuen Chef der Chirurgischen Abteilung Dr. Martin Schamaun, von Grüschi, zurzeit 1. Oberarzt an der Chirurgischen Universitätsklinik des Kantonsspitals Zürich. Dr. Schamaun tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Martin Allgöwer an.

In Bergün weiht Regierungsrat Dr. L. Schlumpf in Anwesenheit von Dir. Matthey-Doret vom Eidg. Amt für Gewässerschutz, sowie Ing. E. Schibli, Chef des Kant. Meliorations- und Gewässerschutzamtes, die erste mechanisch-biologische Abwasserreinigungsanlage im Kanton Graubünden ein.

28. Im Kunsthause Chur wird eine Ausstellung mit Werken von Otto Abt und Otto Staiger eröffnet. An der Vernissage spricht Guido Fischer, Konservator des Kunsthause Aarau.
29. Im Stadttheater Chur bietet das Bernhard-Theater Zürich ein Gastspiel mit dem Lustspiel von Neil Simon «Ein seltsames Paar».

Im Gemeindehaus Ins (BE) wird eine Ausstellung mit Werken des Churer Kunstmalers Otto Braschler eröffnet.

Über das Wochenende tagt in Chur die Generalversammlung des Schweiz. Schreinerfachlehrer-Verbandes.

BMB	Bündner Monatsblatt
BT	Bündner Tagblatt
FR	Der Freie Rätier
NBZ	Neue Bündner Zeitung
DZ	Davoser Zeitung
NFGG	Naturforschende Gesellschaft Graubündens
HAGG	Historisch-antiq. Gesellschaft Graubündens
BIA	Bündner Ingenieur- und Architekten-Verband